

Beiträge zur Marx-Engels-Forschung

9

Institut für Marxismus-Leninismus
beim Zentralkomitee der SED
Marx-Engels-Abteilung

Berlin 1981

Redaktion: Richard Sperl (Leiter)

Ileana Bauer

Erich Kundel

Hannes Skambraks

Ilona Hobusch (Sekretär)

Vorbemerkung

Aus Anlaß der 100. Wiederkehr des Erscheinens von Friedrich Engels' Werk "Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft" führte der Wissenschaftliche Rat für Marx-Engels-Forschung der DDR am 14. und 15. Oktober 1980 in Berlin seine 25. Tagung als wissenschaftliches Kolloquium zur Bedeutung und Wirkungsgeschichte dieser Schrift durch.

Die Veranstaltung diente der Arbeit an der MEGA und sollte vor allem dazu beitragen, die Erkenntnisse über Entstehung und Wirkung dieser Schrift und über ihren Platz in der Entwicklung des Marxismus weiter zu vertiefen sowie ihre Bedeutung für den ideologischen Kampf in der Gegenwart zu erschließen.

Am Kolloquium nahm eine Delegation des IML beim ZK der KPdSU, Mitherausgeber der MEGA, unter der Leitung von Alexander Malysch, Leiter des Marx-Engels-Sektors, teil. Der Einladung waren weiter gefolgt: Wissenschaftler von Bruderinstitutionen in Budapest, Bukarest, Frankfurt (Main), Rom, Sofia, Warschau und Wien; der Parteihochschule "Karl Marx" beim ZK der SED sowie der MEGA-Kooperationspartner aus Berlin, Halle, Mühlhausen, Jena und Leipzig.

Das vorliegende Heft der "Beiträge zur Marx-Engels-Forschung" enthält das Protokoll dieses wissenschaftlichen Kolloquiums. Neben einer Kurzfassung des Referats von Renate Merkel (IML Berlin) werden alle Diskussionsbeiträge in der Reihenfolge des Auftretens der Redner wiedergegeben. Im Anhang werden die nachgereichten Beiträge abgedruckt.

Redaktionsschluß: März 1981

Gesamtherstellung: Tastomat Eggersdorf

AG 220/79